



# ■ Patientenwegweiser

INFORMATIONEN VON A - Z

## Sehr geehrte Patientinnen und Patienten, sehr geehrte Angehörige,

wir begrüßen Sie ganz herzlich im St. Vinzenz-Krankenhaus und wünschen Ihnen alles Gute für Ihren Aufenthalt. Wir möchten Ihnen mit dieser Broschüre die wichtigsten Informationen über unser Krankenhaus geben und Sie mit dem Klinikalltag vertraut machen. Wir danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen eine baldige Genesung.



Geschäftsführer  
Dipl.-Soz.wiss. Achim Brenneis



Geschäftsführer  
Ass. jur. Jürgen Braun



Pflegedienstleitung  
Stefanie Esche



Ärztlicher Direktor  
Prof. Dr. med. Peter Thümler



Chefarzt Allgemein-, Unfall- und Viszeralchirurgie  
Dr. med. Konstantinos Zarras  
■ Zentrum für Minimalinvasive Chirurgie  
■ Koloproktologischer Schwerpunkt  
Facharzt für Chirurgie, Viszeralchirurgie und Unfallchirurgie



Chefarzt Anästhesie und Intensivmedizin  
Dr. med. Dr. rer. nat. Herbert Bartsch  
Facharzt für Anästhesiologie,  
Spezielle anästhesiologische Intensivmedizin, Rettungsmedizin



Chefarzt Innere Medizin  
Prof. Dr. med. Romuald Joachim Adamek  
Facharzt für Innere Medizin, Gastroenterologie,  
Hämatologie und Internistische Onkologie,  
Spezielle Internistische Intensivmedizin

---



Chefarzt Orthopädie  
Priv.-Doz. Dr. med. Reinhard Steffen  
Facharzt für Orthopädie

---



Chefarzt Radiologie  
Dr. med. Rolf Gebing  
Facharzt für Diagnostische Radiologie

---



Chefarzt Wirbelsäule und Schmerz  
Priv.-Doz. Dr. med. Jörg Herdmann  
Facharzt für Neurochirurgie,  
Spezialgebiet Wirbelsäulenchirurgie

---



Schmerztherapeutisches Zentrum  
Institut am St. Vinzenz-Krankenhaus  
Leidender Arzt: Dr. med. Thomas Paduch  
Facharzt für Neurochirurgie,  
Zusatzbezeichnung: Spezielle Schmerztherapie

## **Menschenbild und Ethik**

- Im Mittelpunkt unseres Handelns steht der Mensch als Geschöpf Gottes in seiner persönlichen Würde und Freiheit.
  - Wir begegnen jedem Einzelnen mit Fürsorge, Achtung und Respekt, unabhängig von Herkunft, Religion oder sozialer Stellung.
  - Wir respektieren im Rahmen unserer christlichen Verantwortung die persönliche Entscheidung des Menschen bei ärztlichen, therapeutischen und pflegerischen Maßnahmen. Die Grenzen des Lebens, sein Anfang und sein Ende, werden in besonderer Weise geachtet und geschützt.
  - Für unsere Patienten, Bewohner, deren Angehörige und unsere Mitarbeiter bieten wir eine seelsorgliche Begleitung an.
- .....

## **Auftrag / Anspruch**

- Die vorrangige Aufgabe ist eine zeitgemäße, fachlich und menschlich gute Versorgung der Patienten.
  - Medizin, Pflege und Seelsorge sind gleichwertige Elemente unserer Arbeit.
  - Unsere Dienstleistungen haben ein hohes Maß an Qualität, die einer kontinuierlichen Optimierung unterliegt.
  - Unser hoher medizinischer, therapeutischer und pflegerischer Standard wird durch regelmäßige Aus-, Fort- und Weiterbildung gewährleistet und durch eine angemessene räumliche und technische Ausstattung unterstützt.
  - Es ist unsere Aufgabe, den Menschen, die zu uns kommen, Perspektiven, Hoffnung und Zuversicht zu vermitteln und behutsam auf individuelle Bedürfnisse einzugehen.
- .....

## **Grundlagen unseres Zusammenwirkens**

- Gegenseitiges Verständnis, Kollegialität und Wertschätzung sind uns wichtig. Die leitenden Mitarbeiter auf allen Ebenen pflegen einen kooperativen Führungsstil.
  - Die Partnerschaft zwischen Unternehmensführung und Mitarbeitern zeigt sich in einer regelmäßigen, offenen und konstruktiven Kommunikation.
- .....

## **Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz**

- Zum Gesamtinteresse des Verbundes gehört die Erwirtschaftung eines Ergebnisses, das die Substanz seiner Einrichtungen und Arbeitsplätze sichert und damit die Weiterentwicklung ermöglicht.
- Die für die Versorgung der Patienten und Bewohner erforderlichen Mittel setzen wir sorgfältig, fachgerecht, wirtschaftlich und umweltbewusst ein.
- Die Mitarbeiter des Verbundes handeln in ökologischer Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und künftigen Generationen.

## **Aufnahmeformalitäten**

Für die Aufnahme zur stationären Behandlung melden Sie sich bitte in der zentralen Patientenaufnahme im Erdgeschoss (Zimmer 1 und 2). Wir benötigen eine Krankenhauseinweisung eines niedergelassenen Arztes. Bitte bringen Sie auch Ihre Versicherungskarte und Ihren Personalausweis oder Pass mit. Bei Notaufnahmen ist eine Krankenhauseinweisung nicht erforderlich.

.....

## **Begleitperson**

Die Aufnahme einer Begleitperson ist möglich. Die Mitarbeiter der Patientenaufnahme informieren Sie gerne und schließen die entsprechenden Vereinbarungen mit Ihnen ab. Die Preisauskunft erhalten Sie über die zentrale Aufnahme, Telefon (02 11) 958-2441.

.....

## **Beschwerden und Anregungen**

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Beschwerden und Anregungen an Ihre Stationsleitung. Darüber hinaus können Sie sich an die Patientenfürsprecherin Frau Pawlak wenden, Telefon (02 11) 59 11 37.

.....

## **Besuchszeiten**

Generell können Sie Ihren Besuch gerne ganztätig empfangen. Bitte beachten Sie jedoch die Ruhezeiten von 12.00-14.00 Uhr und die Nachtruhe ab 20.00 Uhr. Für die Intensivstationen gelten besondere Zeiten. Wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal.

.....

## **Blumen und Vasen**

Generell möchten wir Sie bitten, keine Topfpflanzen mit in das Krankenhaus zu bringen. Vasen für Blumen erhalten Sie bei dem zuständigen Pflegepersonal auf Anfrage.

.....

## **Bücherei**

Die Bücherei ist Teil unserer Patientenbetreuung und befindet sich in der zweiten Etage gegenüber dem Treppenhaus. Sie können sich Bücher und Spiele kostenfrei ausleihen.

Öffnungszeiten:

dienstags und donnerstags 9.00-11.00 Uhr, mittwochs und freitags 12.00-14.00 Uhr.

Telefonische Bestellung Ihres Bücherwunsches ist möglich (Telefon 2495).

### **Cafeteria**

Für das St. Vinzenz-Krankenhaus und das Altenkrankenheim Haus Katharina Labouré gibt es im Eingangsbereich des Altenkrankenhauses eine gemeinsame großzügig angelegte Cafeteria.

Öffnungszeiten:

montags-freitags 9.30 - 17.30 Uhr,

sonntags 13.30 - 17.30 Uhr.

Erreichbar ist die Cafeteria unter der Telefonnummer 21 62.

.....

### **Diät- und Ernährungsberatung**

Wenn Ihnen eine spezielle Diät verordnet wurde, helfen Ihnen unsere Diätassistentinnen gerne bei der Aufstellung Ihres individuellen Speiseplanes.

.....

### **Entlassung**

Bitte richten Sie sich am Entlassungstag darauf ein, dass die Entlassung zwischen 8.00 und 10.30 Uhr erfolgt, da Neu-Patienten auf den Bettplatz warten.

.....

### **Fernsehen**

siehe Pforte

.....

### **Friseur**

Im Untergeschoss des Altenkrankenhauses Katharina Labouré befindet sich ein Friseurgeschäft. Nach vorheriger Anmeldung unter der Telefonnummer 21 73 können Sie einen Termin wahrnehmen.

.....

### **Fußpflege**

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an das Stationsteam – es vermittelt gerne einen Termin.

.....

### **Getränke- und Süßigkeitenautomat**

Im Eingangsbereich des St. Vinzenz-Krankenhauses finden Sie Getränke- und Süßigkeitenautomaten.

## **Gottesdienst**

Sie sind herzlich zu den Gottesdiensten in unserer Kapelle eingeladen. Sie liegt im Erdgeschoss rechts neben der Eingangshalle. Dort finden Sie auch Informationsmaterial über unser Seelsorgeteam.

Unsere Gottesdienstzeiten in der Kapelle:

Heilige Messe: dienstags 18.00 Uhr, donnerstags und freitags 8.00 Uhr, samstags und sonntags 8.30 Uhr.

Die Gottesdienste werden auch über den Hauskanal (05) übertragen.

.....

## **„Grüne Damen“ / katholische Krankenhaushilfe**

Für Ihre persönlichen Belange während Ihres stationären Aufenthaltes bei uns stehen Ihnen die ehrenamtlich tätigen „Grünen Damen“ der katholischen Krankenhaushilfe zur Seite. Dienstags bis freitags sind sie in den Vormittagsstunden im Haus und kommen zu Ihnen auf die Station. Sie helfen Ihnen bei persönlichen Angelegenheiten, kümmern sich z. B. um Ihre Telefonkarte, erledigen kleine Besorgungen und vieles mehr. Das Pflegeteam vermittelt Ihnen gerne den Kontakt zu den „Grünen Damen“.

.....

## **Hausordnung**

Die Hausordnung des St. Vinzenz-Krankenhauses finden Sie an der Patientenaufnahme im Schaukasten.

.....

## **Hilfsmittel**

Falls Sie Hilfsmittel, z. B. Unterarmgehstützen, Rollstuhl, Rollator, Schienen, orthopädische Schuhe o. ä. in Gebrauch haben, bringen Sie diese bitte (zur Physiotherapie) mit.

.....

## **Internetterminal**

Im Eingangsbereich des St. Vinzenz-Krankenhauses finden Sie ein Internetterminal mit der Möglichkeit, für die ersten zehn Minuten gegen einen Kostenbeitrag von 1,00 Euro im Internet surfen zu können.

Weitere Verlängerungen sind in kleinsten Einheiten pro 0,10 Euro möglich.

.....

## **Kasse**

Die Kasse ist montags bis freitags von 8.30 - 12.30 Uhr geöffnet.

## **Mobiltelefon**

Private Mobiltelefone dürfen nur außerhalb des Klinikgebäudes benutzt werden. Es besteht die Gefahr, dass Diagnosegeräte oder Herzschrittmacher gestört werden könnten.

.....

## **Öffentlicher Fernsprecher**

Öffentliche Münz-Fernsprecher finden Sie im Erdgeschoss im Eingangsbereich, in der ersten und zweiten Etage, jeweils gegenüber des Treppenhauses.

.....

## **Parkmöglichkeiten**

Dem Krankenhaus steht ein Patienten- bzw. Besucherparkplatz zur Verfügung. Die Parkplätze sind gebührenpflichtig. Parkgebühren sind für Besucher am Kassensystem im Eingangsbereich zu entrichten. Ermäßigte Parkgebühren für Patienten werden über die Pforte abgerechnet.

.....

## **Pforte**

Die Pforte (Telefon 9) ist täglich 24 Stunden besetzt. Unsere MitarbeiterInnen helfen Ihnen gerne bei allen nicht medizinischen Fragen weiter, wie z. B. bei der Bestellung eines Taxis. Betttelefone oder Fernseher können an der Pforte angemeldet werden. Hierzu wird für das Telefon eine Grundgebühr von 15,00 Euro erhoben. Der Fernseher auf den Zimmern steht kostenlos zur Verfügung. Er kann aber nur mit einem zusätzlichen Kopfhörer, der an der Pforte für 2,00 Euro erhältlich ist, genutzt werden.

.....

## **Post**

Private Post kann für den Postausgang an der Pforte abgegeben werden. Briefmarken können bei Bedarf in der Patientenaufnahme gekauft werden.

.....

## **Rauchen**

Das Rauchen im Klinikgebäude ist grundsätzlich nicht gestattet. Im Patientengarten im Untergeschoss (Durchgang St. Vinzenz-Krankenhaus zum Altenkrankenhaus Haus Katharina Labouré) steht Ihnen ein Raucherpavillon zur Verfügung.

.....

## **Seelsorge**

Zum Team gehören Pfarrer Karl-Heinz Broch (römisch-katholisch) und Pfarrerin Adelheid Vitenius (evangelisch). Sie sind über die Pforte (Telefon 9) für Patienten, Angehörige und Mitarbeiter erreichbar.

## Sozialdienst

Die jeweilige Stationsleitung stellt gerne den Kontakt zum Sozialdienst für Sie her.

.....

## Telefon

siehe Pforte

.....

## Verlust und Schadenfälle

Sollte Ihnen während Ihres Aufenthaltes ein persönlicher Gegenstand abhanden kommen oder beschädigt werden, wenden Sie sich bitte an die Stationsleitung. Die Schadensmeldung wird zur Prüfung an die Verwaltung weitergeleitet.

.....

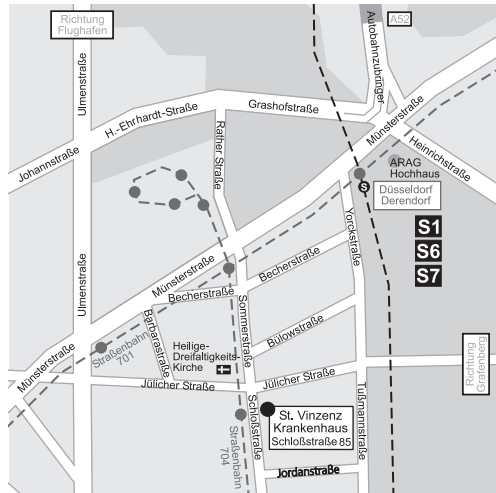
## Verpflegungsassistentinnen

Verpflegungsassistentinnen nehmen montags bis freitags die Speisewünsche der Patientinnen und Patienten auf. Darüber hinaus vermitteln sie ein Gespräch mit der Diätassistentin, falls dies bei speziellen Ernährungsfragen gewünscht wird.

.....

## Wegbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln aus dem Norden und aus dem Süden:



## Wertgegenstände

Sie benötigen für Ihren Aufenthalt in unserer Klinik keine größeren Geldbeträge, Wertgegenstände oder wertvollen Schmuck. Sie sollten auf keinen Fall Geld oder Wertgegenstände in Ihrem Nachttisch aufbewahren. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir leider nur für Gegenstände haften können, die uns zur Verwahrung anvertraut wurden. Sie können Ihre Wertgegenstände im Tresor in der Aufnahme zur Verwahrung geben.

## **Förderverein des St. Vinzenz-Krankenhauses**

Im Jahre 1999 wurde durch die Initiative eines Patienten der gemeinnützige Förderverein für das St. Vinzenz-Krankenhaus gegründet. Die Gründung erfolgte, um dem permanenten Rückgang öffentlicher Fördermittel durch Eigeninitiative entgegenzuwirken.

Der Förderverein ist als gemeinnützige Körperschaft berechtigt, Zuwendungsbestätigungen auszustellen. Es werden satzungsgemäß folgende Hauptziele verfolgt:

Die Anschaffung medizinischer Instrumente und Gerätschaften für die Diagnostik, Therapie, Operation und Nachbehandlung erkrankter Menschen, vor allem Schwerstkranker, sowie die Finanzierung von Baumaßnahmen und der Erwerb von Einrichtungsgegenständen zur Verbesserung des Wohlbefindens und der Pflegesituation der Patienten.

Durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und Erbschaften konnte der Förderverein dem St. Vinzenz-Krankenhaus bereits erhebliche Mittel bereitstellen. Größte Einzelinvestition war dabei die vollständige Renovierung und Neuausstattung einer internistischen Station.

Wenn Sie die Arbeit des Fördervereins unterstützen möchten, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Sie können auf Antrag ordentliches Mitglied im Förderverein mit allen Rechten und Pflichten werden.
- Sie können dem Förderverein als Fördermitglied beitreten und die Arbeit ohne weitere Rechte und Pflichten durch regelmäßige Spenden unterstützen.
- Sie können die Arbeit des Fördervereins durch Einzelspenden, die auch zweckgebunden sein können, unterstützen.

Bei weiterem Interesse an der Arbeit des Fördervereins wenden Sie sich bitte an das Sekretariat unter der Telefonnummer (02 11) 958-24 11.

### **Beitrags- und Spendenkonto**

St. Vinzenz-Förderverein e.V.  
Stadtparkasse Düsseldorf  
Konto-Nr.: 10 134 526, BLZ: 300 501 10

### **Postalische Adresse**

St. Vinzenz-Förderverein e.V.  
Schloßstraße 85  
40477 Düsseldorf  
Telefon (02 11) 958-24 11  
Telefax (02 11) 958-24 60





St. Vinzenz-Krankenhaus  
Schloßstraße 85  
40477 Düsseldorf

Telefon (02 11) 958 - 01  
Telefax (02 11) 958 - 24 60

[info@vkkd-kliniken.de](mailto:info@vkkd-kliniken.de)  
[www.vinzenz-duesseldorf.de](http://www.vinzenz-duesseldorf.de)

Geschäftsführer: Dipl.-Soz.wiss. Achim Brenneis, Ass. jur. Jürgen Braun

Das St. Vinzenz-Krankenhaus ist eine Einrichtung im  
Verbund Katholischer Kliniken Düsseldorf (VKKD).  
[www.vkkd-kliniken.de](http://www.vkkd-kliniken.de)

Geschäftsführer des VKKD:  
Ass. jur. Jürgen Braun, Dipl.-Soz.wiss. Achim Brenneis, Dipl.-Ök. Lutz Sträter